

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Schmißberg

Sitzungsdatum: Dienstag, den 09.05.2017
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:35 Uhr
Ort, Raum: Schmißberg, Schlachthaus

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass mit Einladung vom 25.04.2017 (Anlage) form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat Schmißberg beschlussfähig ist.

Es wurde folgende Tagesordnung beraten:

- 1 Sanierungsarbeiten in der Waldstraße. Reparatur von sechs Straßenabläufen
Vorlage: 27/030/2017
- 2 Ankauf von Tütenspender für Hundekotbeutel
- 3 Beschluss über Teilnahme am Wettbewerb "Kerniges Dorf 2017"
- 4 Sachstand Windenergieanlagen Schönwald
- 5 Mögliche Änderung der Friedhofssatzung - Anlage von Rasengräbern
- 6 Mitteilungen und Anfragen

Anwesend:

Ortsbürgermeister/-in

Adolf Schuch

1. Beigeordnete/r

Rudolf Weber

Beigeordnete/r

Ralph Dietz

Ratsmitglied

Marc Bollenbacher

Sebastian Grauer

Stefan Schuch

Michael Schunck

Abwesend:

zu 1 Sanierungsarbeiten in der Waldstraße. Reparatur von sechs Straßenabläufen
Vorlage: 27/030/2017

Sachverhalt:

In der Waldstraße sind sechs Straßenabläufe stark abgesackt und stellen eine Verkehrsfährdung dar. Diese könnten im Zusammenhang mit der bereits beschlossenen Bürgersteigerneuerung eingangs der Waldstraße von der Fa. Asphaltbau Hunsrück angehoben werden. Angebot liegt vor, Kosten ca. 250 € je Deckel, Gesamtsumme also ca. 1.500 €.

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird angewiesen, den Auftrag für die Sanierung der sechs Straßenabläufe, an die Jahresvertragsfirma ABH, mit einer Auftragssumme von zirka brutto 1.500,-€, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
Mitwirkungsverbot gem. § 22 GemO:		

zu 2 Ankauf von Tütenspender für Hundekotbeutel

Sachverhalt:

Der 1. Beigeordnete regt na, 4 Tütenspender für Hundekotbeutel anzuschaffen und diese an neuralgischen Stellen im Dorf, die regelmäßig stark durch Hundekot verunreinigt sind, aufzustellen. Kosten ca. 70 € / Stück.

Beschlussvorschlag:

Es werden 4 Hundekotbeutelspender angeschafft und aufgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 7	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
Mitwirkungsverbot gem. § 22 GemO:		

zu 3 Beschluss über Teilnahme am Wettbewerb "Kerniges Dorf 2017"

Der Ortsbürgermeister berichtet über die Ausschreibung des v.g. bundesweiten Dorfwettbewerbs, bei dem 5 Dörfer prämiert werden sollen. Das Für und Wider einer Teilnahme wird von den Ratsmitgliedern besprochen und abgewägt. Da eine Anmeldung sehr kurzfristig bis Mitte Mai erfolgen muss, erklärt sich Ralph Dietz bereit, sich mit den Wettbewerbskriterien auseinanderzusetzen und entscheidet alsdann, ob er unser Dorf anmeldet.

zu 4 Sachstand Windenergieanlagen Schönewald

Der 1. Beigeordnete berichtet von der VG-Ratssitzung am 03. Mai in Birkenfeld sowie dem aktuellen Sachstand zum Thema Windpark Elchweiler. Der VG-Rat hat mit großer Mehrheit beschlossen, die Kreisverwaltung zu ersuchen, alle offenen Anträge auf Errichtung von WEA's zurückzustellen, bis der in Arbeit befindliche Flächennutzungsplan Windenergie beschlossen wurde. In diesem Zusammenhang stellt er die Frage, wie sich unsere Gemeinde zu diesem Thema positionieren soll. Als Ergebnis der Diskussion steht der Vorschlag, zeitnah unsere Anforderungen und Kriterien zu definieren und sie dem VG-Rat zur Verfügung zu stellen.

zu 5 Mögliche Änderung der Friedhofssatzung - Anlage von Rasengräbern

Der Ortsbürgermeister berichtet von seiner Ortsbegehung mit Herrn Schneider von der VG auf dem Friedhof. Herr Schneider hat sich bereit erklärt, auf eine unserer nächsten Ratssitzungen zu kommen und Möglichkeiten zur Änderung der Friedhofssatzung vorzustellen. Dies wird allgemein befürwortet.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen

Blockierter Waldweg

Der Ortsbürgermeister berichtet, dass er jüngst von einer Bürgerin angesprochen wurde, weil ein anscheinend umgestürzter Baum den Waldweg kurz vor der Wegegabelung oberhalb der Landstraße nach Rimsberg blockiert. Er weist darauf hin, dass es sich bei dem blockierten Wegstück um Privatgrund handelt. Dies ist jedoch für Spaziergänger nicht erkennbar, sodass hier Unfallgefahr besteht. Es wird angeregt, den Grundstückseigentümer darauf hinzuweisen, sein privates Grundeigentum als solches kenntlich zu machen, wenn ein Betreten durch Dritte nicht gewünscht ist.

Pflasterarbeiten am Schlachthaus

Stefan Schuch berichtet, dass sich die Feuerwehr zwischenzeitlich mit der Dorfschmiede abgestimmt hat. Die Kammeraden der Feuerwehr übernehmen hauptverantwortlich die Durchführung der Pflasterarbeiten, die Kosten für die Beschaffung der Materialien wie Pflastersteine und Kies teilen sich die Feuerwehr, Dorfschmiede und Gemeinde.

gez. Adolf Schuch
Vorsitzender

gez. Michael Schunck
Schriftführer